

## Aids-Hilfe zieht positive Bilanz

»run4help« spülte Geld in die Kasse

Offenburg (red/tom). Mit jeweils einstimmigen Ergebnissen honorierten die Mitglieder der Aids-Hilfe die Arbeit des Vorstands im letzten Jahr: Das Führungsteam erhielt für ein weiteres Jahr das Vertrauen der Versammlung: Vorsitzende bleibt Christine Huber. Ihr zur Seite stehen Stefanie Karadas als ihre Stellvertreterin sowie Jürgen Lücke und Petra Schwarz als Beiräte. Cornelia Herde übernimmt weiterhin das Amt der Schatzmeisterin. Als neue Kassenprüfer wurden benannt Wolfgang Benz und Thomas Brischle, teilte die Aids-Hilfe mit.

Ein großes Anliegen der Offenburger Aidshilfe ist es, junge Erwachsene als Unterstützung zu gewinnen: Petra Schwarz und Stefanie Karadas engagieren sich in der Präventionsarbeit. Ihrer Meinung nach sei es gerade in Schulen und Jugendclubs enorm wichtig, jungen Menschen die Problematik von HIV und Aids auf Augenhöhe näherzubringen.

Für einen unerwartet hohen Spendeneingang im Jahr 2010 sorgte die Schatzmeisterin höchstpersönlich: Cornelia Herde und ihr Mann Hans-Jürgen organisierten im Sommer den Spendenlauf »run4help 700.17« von Offenburg nach Straubing in Niederbayern, in die Heimatstadt des Ehepaares. In 17 Tagen lief es 700 Kilometer, für jeden sammelte es 31 Euro. So kam die stolze 21 100 Euro zusammen. Die Hälfte davon floss an die Aidshilfe Offenburg, der Rest an die Aidsberatungen Niederbayern und den Sinheimer Verein »laufendhelfen.de«.

■ Wer die Aids-Hilfe unterstützen will: ☎0781/77189, E-Mail [aids-hilfe-offenburg@gmx.de](mailto:aids-hilfe-offenburg@gmx.de), Spendenkont537 376 bei der Sparkasse Offenburg, Bankleitzahl 66450050.

### STICHWORT

#### Aids-Hilfe

Die Aids-Hilfe Offenburg/Ortenau ist für alle 51 Städte und Gemeinden zuständig. Sie betreut HIV-Infizierte, Aidskranke sowie deren Angehörige und leistet Präventionsarbeit. Organisiert wurden unter anderem 769 Beratungsgespräche, 502 Gespräche mit Ärzten und Kliniken sowie 47 Veranstaltungen. **red**